

BAV:
*Gehaltsumwandlung
bleibt weiterhin
abgabefrei!*

*Einladung zur
Mitgliederversammlung
2008*

*Rente zu verschenken?
Tausche Steuern gegen
Rente!*

*Gute Nachricht
für Unternehmerinnen
und Unternehmer:
Deutlich verbesserter
Schutz für Privat-
vermögen bei Insolvenz
möglich.*

*Neues ökologisches
Investment mit Garantie*

*Die neue
Abgeltungssteuer
ab 1. Januar 2009*

*Die Riesterförderung
erreicht in 2008 einen
neuen Höhepunkt.*

*Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde,*

Arm dran im Alter?

Unter diesem Titel habe ich neulich einen interessanten Artikel über die Rentner von morgen gelesen (A. Henrichs, *Wirtschaftswoche* Nr. 47).

Hier ein kleiner Auszug:...

„Wir Jüngeren wissen längst, dass uns die staatliche Rentenversicherung im Alter kaum über Wasser halten kann. Und bekommen doch den Hintern nicht hoch, einmal genau nachzurechnen, auf wie viel Konsum und Spaß wir jetzt schon verzichten müssen, um mit 70 Jahren immer noch spaßig konsumieren oder unsere illegale, osteuropäische Pflegehilfe bezahlen zu können. Die Deutsche können wir uns ja ohnehin nicht leisten. Aber wir wollen es ja gar nicht so genau wissen. Ist doch noch immer gut gegangen. Nato Nachrüstung, Waldsterben, Aids, Rentenlücke – sind wir bisher nicht überall mit einem blauen Auge davongekommen?

Wir Jüngeren sind Meister des Verdrängens. Ja, es wird weh tun: Guthaben morgen = Konsumverzicht heute. Und es gibt noch mehr bittere Pillen. Sie können natürlich auch gleich abtauchen und hoffen, die Solidargemeinschaft fängt Sie im Alter schon irgendwie auf. Aber wie? Oder besser: Wer? Zu viele Alte für zu wenig Junge. ...“

Im Grunde ist das die Botschaft die ich seit Jahren immer wieder an dieser Stelle thematisiere: warten Sie nicht auf ein besseres Morgen, sondern kümmern Sie sich sofort um Ihre (finanziellen) Ziele in der Zukunft. Fangen Sie heute mit einem vielleicht kleinen Schritt an und überprüfen Sie Ihr Vorankommen „alle Jahre wieder ...“

Wir helfen Ihnen mit unserer Beratung und den ökowerk Gruppenrabatten sowohl bei der Bestandsaufnahme als auch bei den weiteren Schritten:

Gehen müssen Sie dann aber selbst!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen wieder ein gutes und produktives Jahr.

Ihr
Frank Kittel

BAV: Gehaltsumwandlung bleibt weiterhin abgabefrei!

Am 8. November 2007 hat der Bundestag Klarheit geschaffen: mit dem Gesetz zur Förderung der betrieblichen Altersvorsorge wurde die Lohnsteuer- und Sozialabgabenfreiheit auch für Gehaltsumwandlungen unbefristet verlängert.

Ursprünglich sollte diese Bevorzugung zum 31. Dezember 2008 auslaufen.

Von dieser Regelung profitieren vor allem kleine und mittlere Einkommen. Bei ihnen wirkt sich die Befreiung am deutlichsten aus. Insgesamt können in diesem Jahr 2.544,- € in eine Direktversicherung, eine Pensionskasse oder einen Pensionsfonds ohne Abzüge für Steuern und Sozialabgaben eingezahlt werden.

Steuerfrei können unter bestimmten Bedingungen zusätzlich 1.800,- € angespart werden. Hierauf werden allerdings Sozialbeiträge fällig.

Weitere Verbesserungen: Betriebsrentenansprüchen sind nunmehr bereits ab dem 25. Lebensjahr (statt bisher 30.) unverfallbar und können vom Arbeitnehmer bei einem Arbeitsplatzwechsel mitgenommen werden.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2008

TAGESORDNUNG

- 1.) Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 28. April 2006
- 2.) Tätigkeitsbericht des Vorstands
- 3.) Kassenbericht
- 4.) Entlastung des Vorstands
- 5.) Neuwahl des Vorstands
- 6.) Verschiedenes

Termin: 9. April 2008,
Beginn: 10.00 Uhr
Ort: 40721 Hilden,
Liebigstr. 13

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung um entsprechend planen zu können.

RENTE ZU VERSCHENKEN? TAUSCHE STEUERN GEGEN RENTE!

Der Ansturm auf die letzten steuerfreien Lebensversicherungen Ende 2004 hat es wieder deutlich gezeigt: Steuern Sparen reizt zur Rentenvorsorge. Wie passend, dass im Zuge der letzten Rentenreform eines der größten Steuersparprojekte der Bundesregierung auf den Weg gebracht wurde: die Basis- oder „Rürup“-Rente. Jahr für Jahr kann Jede(r) bis zu 20.000,- € steuerbegünstigt anlegen, um später eine lebenslange Rente zu beziehen. Die erste steuerliche Förderung besteht in der Anrechenbarkeit Ihrer Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung (z. B.: auch Pflichtbeiträge von Handwerksmeistern) und zu Versorgungswerken. Damit sich das für Sie auch auf jeden Fall auszahlt, ist eine neue Position von Vorsorgeaufwendungen geschaffen worden, die zusätzlich zu den bisherigen genutzt werden können. Es zahlt sich also tatsächlich jeder zusätzliche EURO für Ihre Altersvorsorge auch steuerlich aus.

Die zweite Förderung besteht in der steuerlichen Absetzbarkeit Ihrer Beiträge für eine Basisrente. Diese liegt in diesem Jahr bei 66% und steigt von Jahr zu Jahr um weitere 2% an.

Ihr Beitrag zur „Rürup“-Rente wird von uns auf Wunsch so optimiert, dass Sie maximal Steuern sparen. Im besten Fall entsprechen Ihre Steuererstattungen über die Laufzeit dann in etwa Ihren eingezahlten Beiträgen. Sie bekommen die zusätzliche Rente auf die gesamte Laufzeit betrachtet also nahezu geschenkt.

KURZBEISPIEL:

Bei einem Maximalbeitrag von 20.000,- € für eine Alleinstehende, reduziert sich ihr zu versteuerndes Einkommen also um 13.200,- € (66% von 20.000,- €).

Beträgt ihr persönlicher Grenzsteuersatz z. B. 40%, verringert sich ihre konkrete Steuerzahlung um ca. 5.280,- €!
Für Verheiratete gilt eine Beitragsobergrenze von 40.000,- €.

Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse an einem konkreten Angebot mit ökowerk-Rabatt.

GUTE NACHRICHTEN FÜR UNTERNEHMERINNEN UND UNTERNEHMER:

DEUTLICH VERBESSERTER SCHUTZ FÜR PRIVATVERMÖGEN BEI INSOLVENZ MÖGLICH

Seit Ende März 2007 ist die Rentenvorsorge von selbständigen Unternehmerinnen und Unternehmern deutlich besser geschützt. Bisher fielen Lebensversicherungen und ähnliche Sparlösungen im Ernstfall in die Einzel- oder Gesamtvollstreckung, selbst wenn sie ausschließlich für den Ruhestand gedacht waren. Im Rahmen einer Gleichstellung mit den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, wurden nun die Pfändungsfreigrenzen bei Selbstständigen positiv verändert. Dies betrifft bestehende Lebens- und Rentenversicherungen sowie steuerlich geförderte Anlagevermögen wie die Basis(„Rürup“) Rente. GmbH-Geschäftsführer, die in die gesetzliche Rentenversicherung einzahlen, genießen für ihre private ergänzende Altersvorsorge ebenfalls Pfändungsschutz.

Es sind jeweils drei Bereiche geschützt: laufende Einzahlungen, der angesparte Kapitalstock und drittens die späteren Auszahlungen.

Damit der neue Schutz auch dauerhaft für Ihre Versorgung wirksam ist, müssen spezielle Voraussetzungen eingehalten werden, die wir gerne für Sie prüfen.

Wie viel ein Selbstständiger unter diesem Schutz sparen kann, hängt vom Alter ab. Während es für einen 18-jährigen mit 2.000,- € pro Jahr beginnt, beträgt die Summe bei einem 60-Jährigen bereits 9.000,- € pro Jahr.

Der Gesetzgeber weiß: wer später anfängt für die Rente zu sparen, muss überproportional mehr zur Seite legen.

Ob Ihre bestehenden Verträge nun im Ernstfall pfändungssicher sind – und wie eine pfändungssichere Zusatzvorsorge aufgebaut werden kann?

Sprechen Sie mit uns.

UNSER ANGEBOT FÜR MITGLIEDER!

Wir prüfen:

- Welche Ihrer Verträge sind pfändungssicher?
- Was ist gegebenenfalls zu tun um sie pfändungssicher zu machen?
- Wie werden Sie dabei gegebenenfalls auch steuerlich gefördert?
- Mögliche Lösungen natürlich mit Sonderkonditionen im ökowerk.
- Ökologisch-nachhaltiges Investment der Beiträge.
- Steuerliche Optimierung des Sparvorganges.

Neues ökologisches Investment mit Garantie

Der ÖKOWORLD ÖKOVISION GARANT 20 ist ein Investmentfonds mit begrenzter Laufzeit und basiert auf dem seit über elf Jahren erfolgreichen nachhaltigen Aktienfonds ÖKOVISION.

Als ein Highlight ist dieser Fonds mit einer 100%igen Kapitalgarantie zum Ende der Laufzeit am 29. Februar 2020 ausgestattet. Zusätzliche Kursgewinne werden an jedem ersten Werktag im Monat gesichert und erhöhen diese Kapitalgarantie!

Investiert wird in:

- Erneuerbare Energien
- Umweltfreundliche Produkte und Dienstleistungen
- Ökologische Nahrungsmittel
- Umwelt-Sanierung
- Regionale Wirtschaftskreisläufe
- Humane Arbeitsbedingungen

ÖKOWORLD **ÖKOVISION**
GARANT 20

Fragen Sie uns nach weiteren Investmenthighlights!

**DIE NEUE
ABGELTUNGS-
STEUER
AB 1. JANUAR
2009**



**Der Countdown
läuft.**

25%

**Jetzt Steuern
sparen!**

Die Riesterförderung erreicht in 2008 einen neuen Höhepunkt.

Bis zu 2.100,- € Beitrag im Jahr werden steuerlich gefördert.

Die Grundzulage steigt auf 154,- €, die Zulage für jedes Kind, für das die Eltern Kindergeld erhalten und das vor 2008 geboren wurde auf 185,- €.

Volle Zulagen erhält, wer 4% seines Vorjahresbruttoeinkommens abzüglich der Zulagen selbst einzahlt.

NEU

- Die Zulage für Kinder die ab 2008 geboren werden erhöht sich auf 300,- € pro Jahr!
- Wer unter 21 Jahren alt ist und bereits mit einem Riester Vertrag beginnt, erhält einmalig 100,- € Zulage zusätzlich!

TIPP

Wenn Sie schon mit der Riester-Förderung begonnen haben: prüfen Sie bitte unbedingt, ob Sie auch schon die staatlichen Zulagen für die Vergangenheit beantragt haben. Einige Tausend SparerInnen haben ihre Geschenke nämlich noch nicht abgeholt!

Übrigens: „Riestern“ kann sich auch für Selbstständige lohnen, die keine Zuschüsse vom Staat bekommen: mit einer fondsgebundenen Rentenversicherung z. B:

- Bauen Sie einerseits eine vor Insolvenz geschützte Teil-Altersversorgung auf und
- umgehen Sie die Abgeltungssteuer ab 2009: laufende Erträge müssen nicht versteuert werden, bei Fälligkeit des Vertrages (mindestens zwölf Jahre Laufzeit, Mindestalter 60 Jahre) wird nur die Hälfte des Gewinnes mit dem persönlichen Steuersatz versteuert. Das ist in der Regel günstiger, als wenn der Gesamtertrag mit 25% versteuert werden müsste.

Eine weitere Besonderheit der Riesterförderung besteht darin, dass Sie auf jeden Fall alle Einzahlungen zum Ende der Laufzeit garantiert bekommen! Also eine 100%-ige Kapitalerhaltungsgarantie!

**Wir beraten Sie gerne und
erstellen ein persönliches Angebot mit allen Förderungen.**

Wer sollte Mitglied werden?

Branchenunabhängig alle Betriebe, von der Schreinerei über die Arztpraxis bis zum Naturkosthandel, egal ob Einzel- oder Großhandel, Selbständige oder FreiberuflerInnen, sowohl die EDV-BeraterIn als auch die freie Schule, alle Verbände, Organisationen, die sich in ihrem Handeln und Denken einer ökologischen Lebensweise verpflichtet fühlen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt abhängig von der Betriebsgröße mind. 16,- € jährlich zzgl. einer einmaligen Aufnahmegebühr von 30,- €. Ein Aufnahmeantrag kann formlos an das ökowerk gestellt werden. Die Beitragszahlung ist nur per Bankeinzug möglich.

Impressum

öko-m€rker Nr. 45/2008, Erscheinungsmonat: 3/2008,
Herausgeber: ökowerk e.V., Auflage: 22.000 Stück, Druck: TIAMAT GmbH, Düsseldorf
Gedruckt auf: Kreuzer Lanza 100% Recycling-Papier